kommunalpolitisches forum
Land Brandenburg e.V.

der Geschäftsführer

Presseerklärung:

Mit großer Besorgnis reagierte der Vorstand des kommunalpolitischen Forums auf seiner Klausurtagung auf die Absenkung der Regionalisierungsmittel des SPNV bis zum Jahr 2010 um bis zu 9,5 % pro Jahr. Jeder sechste Zug in Brandenburg ist damit von Abbestellungen betroffen. Damit, so die Kommunalpolitikerinnen und Kommunalpolitiker, werden die Kommunen erneut mit Entscheidungen konfrontiert, die ihre bisherigen Entwicklungen, einschließlich vergangener Investitionen zunichte machen. Kommunen in der Lausitz, der Prignitz und der Uckermark werden auf der Schiene nicht mehr angebunden sein und mit Millionenaufwand ausgebaute Strecken sind gefährdet. Es besteht die Gefahr, dass außer den Schülerverkehren bald nichts mehr fährt und ganze Regionen vom öffentlichen Netz abgehangen werden. Das kommunalpolitische Forum fordert von der Landesregierung ein integriertes Verkehrskonzept für den öffentlichen Verkehr das intelligente Verknüpfungen von Bahnen und Bussen enthält. Es ist nicht hinzunehmen, dass die finanziellen Belastungen im Nahverkehr auf die Kommunen, ihre Verkehrsunternehmen sowie die Fahrgäste abgewälzt werden. Diese Kürzungen werden die Entwicklung der regionalen Wachstumskerne negativ beeinflussen. Der Vorstand des kf begrüßt das von der Landesregierung in Aussicht gestellte Konzept zur Kompensation der gekürzten Regionalisierungsmittel des Bundes, hält es jedoch nicht für ausreichend um der weiteren Ausdünnung des Nahverkehrs insbesondere im ländlichen Raum konsequent entgegenzuwirken.

gez. Steffen Friedrich
Geschäftsführer
06-08-27

Gerichtsstand	Sitz des Vereins	Vorsitzende	Geschäftsstelle	Bankverbindung
Amtsgericht 14482 Potsdam	Alleestraße 3	Margitta Mächtig	Heinersdorfer Straße 8	kommunalpolitisches forum
Vereinsregister	14469 Potsdam		16321 Bernau	Deutsche Bank 24 Potsdam
			Tel. 03338-45 92 93/94	BLZ 120 700 24
			Fax 03338-45 92 95	Konto 311 483 200
			Kf-land-brandenburg-ev@gmx.de	